

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
Jahresbericht
für das Geschäftsjahr
vom 01. März 2017 bis 28. Februar 2018

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Tätigkeitsbericht

Das Sondervermögen BayernInvest Subordinated Bond-Fonds ist ein OGAW im Sinne des Kapitalanlagegesetzes. Die Verwaltung des Sondervermögens erfolgt durch die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München. Die Verwaltungsvergütung beträgt bis zu 1,50% p.a., derzeit 0,65% p.a. des Durchschnittswertes des Sondervermögens.

Anlageziele und Anlagepolitik

Anlageziel des BayernInvest Subordinated Bond-Fonds ist die Erwirtschaftung einer höheren Rendite als klassische verzinsliche Wertpapieranlagen (Staatsanleihen) durch die diversifizierte Anlage in Nachranganleihen. Nachranganleihen sind Anleihen, welche im Falle der Liquidation, Auflösung oder Insolvenz des Anleiheschuldners oder eines Vergleichs bzw. eines anderen der Insolvenz abwendenden dienenden Verfahrens gegen den Anleiheschuldner im Rang nach den Ansprüchen aller anderen nicht nachrangigen Gläubiger befriedigt werden.

Der Fonds investiert mindestens 51 Prozent seines Wertes in verzinsliche Nachranganleihen nationaler und internationaler Aussteller. Bis zu 49 Prozent des Wertes des Fonds dürfen in Geldmarktinstrumente nach Maßgabe der §§ 6 und 11 der „Allgemeinen Anlagebedingungen“ angelegt werden.

Der Fonds kann auch Derivategeschäfte tätigen, um Vermögenspositionen abzusichern, höhere Wertzuwächse zu erzielen oder um auf steigende oder fallende Kurse zu spekulieren. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z.B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Das Sondervermögen ist hinsichtlich der Auswahl der zu erwerbenden Vermögensgegenstände nicht auf einen Vergleichsindex ausgerichtet

Die Erträge des Fonds werden ausgeschüttet.

Darstellung der wesentlichen Risiken

Adressenausfallrisiko

Durch den Ausfall eines Ausstellers (Emittenten) oder Kontrahenten können Verluste für das Sondervermögen entstehen. Das Ausstellerrisiko beschreibt die Auswirkung der besonderen Entwicklungen des jeweiligen Ausstellers, die neben den allgemeinen Tendenzen der Kapitalmärkte auf den Kurs eines Wertpapiers einwirken. Auch bei sorgfältiger Auswahl der Wertpapiere kann nicht ausgeschlossen werden, dass Verluste durch Vermögensverfall von Ausstellern eintreten. Die Partei eines für Rechnung des Sondervermögens geschlossenen Vertrags kann teilweise oder vollständig ausfallen (Kontrahentenrisiko). Dies gilt für alle Verträge, die für Rechnung eines Sondervermögens geschlossen werden als auch für alle Wertpapiere wie Aktien und verzinsliche Wertpapiere insbesondere auch für Unternehmensanleihen und Pfandbriefe.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Tätigkeitsbericht

Zinsänderungsrisiko

Sofern in festverzinsliche Wertpapiere investiert wird, könnte die Möglichkeit bestehen, dass sich das Marktzinsniveau, das im Zeitpunkt der Begebung eines Wertpapiers gegeben ist, ändert. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen in der Regel die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Fällt dagegen der Marktzins, so steigt der Kurs festverzinslicher Wertpapiere. Diese Kursentwicklung führt dazu, dass die aktuelle Rendite des festverzinslichen Wertpapiers in etwa dem aktuellen Marktzins entspricht. Diese Kursentwicklungen fallen jedoch je nach (Rest-)Laufzeit der festverzinslichen Wertpapiere unterschiedlich aus. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben geringere Zinsänderungs-/Kursrisiken als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Festverzinsliche Wertpapiere mit kürzeren Laufzeiten haben demgegenüber in der Regel geringere Renditen als festverzinsliche Wertpapiere mit längeren Laufzeiten. Geldmarktinstrumente besitzen aufgrund ihrer oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Ebenso besteht durch das Risiko, dass die Rücknahme von Anteilscheinen ausgesetzt wird, das Risiko einer unterdurchschnittlichen Fungibilität. ezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich entwickeln.

Marktpreisrisiko

Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung insbesondere an einer Börse können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Währungsrisiko

Vermögenswerte des Fonds können in einer anderen Währung als der Fondswährung angelegt sein. Der Fonds erhält die Erträge, Rückzahlungen und Erlöse aus solchen Anlagen in der anderen Währung. Fällt der Wert dieser Währung gegenüber der Fondswährung, so reduziert sich der Wert solcher Anlagen und somit auch der Wert des Fondsvermögens.

Liquiditätsrisiko

Für den Fonds dürfen auch Vermögensgegenstände erworben werden, die nicht an einer Börse zugelassen oder in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind. Der Erwerb derartiger Vermögensgegenstände ist mit der Gefahr verbunden, dass es insbesondere zu Problemen bei der Weiterveräußerung der Vermögensgegenstände an Dritte kommen kann. Begründet durch die Investition unter anderem in Aktien und Anleihen kleinerer Unternehmen und die zum Teil höheren Beteiligungsquoten an einzelnen Unternehmen bzw. Anleiheemissionen muss mit einer unterdurchschnittlichen Fungibilität der im Sondervermögen enthaltenen Titel gerechnet werden.

Aktienrisiko

Soweit der Fonds Aktien erwirbt, können damit besondere Marktrisiken und Unternehmensrisiken verbunden sein. Der Wert von Aktien spiegelt nicht immer den tatsächlichen Wert des Unternehmens wider. Es kann daher zu großen und schnellen Schwankungen dieser Werte kommen, wenn sich Marktgegebenheiten und Einschätzungen von Marktteilnehmern hinsichtlich des Wertes dieser Anlagen ändern. Hinzu kommt, dass die Rechte aus Aktien stets nachrangig gegenüber den Ansprüchen sämtlicher Gläubiger des Emittenten befriedigt werden. Daher unterliegen Aktien im Allgemeinen größeren Wertschwankungen als z.B. festverzinsliche Wertpapiere. Die vorgenannten Aktienrisiken können sich auch mittelbar durch den Einsatz von Derivaten auswirken.

Tätigkeitsbericht

Risiken im Zusammenhang mit Zielfonds

Die Risiken der Investmentanteile, falls für das Sondervermögen erworben, stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Sondervermögen enthaltenen Vermögensgegenstände bzw. der von diesen verfolgten Anlagestrategien. Die genannten Risiken können jedoch durch die Streuung der Vermögensanlagen innerhalb der Sondervermögen, deren Anteile erworben werden, und durch die Streuung innerhalb dieses Sondervermögens reduziert werden. Da die Manager der möglichen einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es aber auch vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche, oder einander entgegengesetzte Anlagestrategien verfolgen. Hierdurch können bestehende Risiken kumulieren, und eventuelle Chancen können sich gegeneinander aufheben. Es ist der Gesellschaft im Regelfall nicht möglich, das Management innerhalb der Zielfonds zu kontrollieren. Deren Anlageentscheidungen müssen nicht zwingend mit den Annahmen oder Erwartungen der Gesellschaft übereinstimmen. Der Gesellschaft wird die aktuelle Zusammensetzung oftmals nicht zeitnah bekannt sein. Ebenso besteht durch das Risiko, dass die Rücknahme von Anteilscheinen ausgesetzt wird, das Risiko einer unterdurchschnittlichen Fungibilität.

Länder- und Transferrisiko

Vom Länderrisiko spricht man, wenn ein ausländischer Schuldner trotz Zahlungsfähigkeit aufgrund fehlender Transferfähigkeit oder -bereitschaft seines Sitzlandes Leistungen nicht fristgerecht oder überhaupt nicht erbringen kann. So können z.B. Zahlungen, auf die das Sondervermögen Anspruch hat, ausbleiben, oder in einer Währung erfolgen, die aufgrund von Devisenbeschränkungen nicht mehr konvertierbar ist.

Abwicklungsrisiko

Insbesondere bei der Investition in nicht notierte Wertpapiere besteht das Risiko, dass die Abwicklung durch ein Transfersystem aufgrund einer verzögerten oder nicht vereinbarungsgemäßen Zahlung oder Lieferung nicht erwartungsgemäß ausgeführt wird.

Verwahrnisiko

Mit der Verwahrung von Vermögensgegenständen insbesondere im Ausland ist ein Verlustrisiko verbunden, das aus Insolvenz, Sorgfaltspflichtverletzungen oder missbräuchlichem Verhalten des Verwahrers oder eines Unterverwahrers resultieren kann. Die Verwahrstelle haftet nicht unbegrenzt für den Verlust oder Untergang von Vermögensgegenständen, die im Ausland bei anderen Verwahrstellen gelagert werden.

Inflationsrisiko

Die Inflation beinhaltet ein Abwertungsrisiko für alle Vermögensgegenstände.

Risiken im Zusammenhang mit Derivatgeschäften

Die Gesellschaft darf im Rahmen der Vertragsbedingungen für Rechnung des Sondervermögens Geschäfte mit Derivaten tätigen. Im Falle von Absicherungsgeschäften, die dazu dienen das Gesamtrisiko zu verringern, können jedoch ggf. auch die Renditechancen geschmälert werden. Sofern im Rahmen der Anlagestrategie systematisch Derivate zu Investitionszwecken eingesetzt werden, kann sich das Verlustrisiko des Sondervermögens erhöhen. Der Einsatz von Derivaten birgt diverse Risiken. Diese sind u.a. Kursänderungen des Basiswertes, Hebelrisiken, Stillhalterrisiken sowie allgemeine Marktschwankungen.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Tätigkeitsbericht

Marktentwicklung sowie wesentliche Änderungen im Berichtszeitraum

Die Entwicklung von Financial Nachranganleihen im Berichtszeitraum war im Wesentlichen durch drei Einflussfaktoren positiv unterstützt:

- a) die fundamentale Entwicklung bei Banken und auch Versicherungen hat sich weiterhin verbessert. Bei Banken ist diese Entwicklung abzulesen an generell höheren Kernkapitalquoten (Aktienkapital bzw. „Common Equity Tier 1“-Quote) sowie einem Rückgang der Ausfälle im Kreditportfolio. Bei Versicherungen ist auch im Finanzjahr 2017 ein Anstieg der Solvabilitätsquoten, sprich der Ausstattung bei der Kapitalisierung, zu beobachten. Selbst die außerordentlich hohen Sturm Schäden im Herbst 2017 konnten die Solvabilitätsquote bei Rückversicherungen nicht beeinträchtigen, wenngleich sie für einen Rückgang der Profitabilität sorgten.
- b) ein gutes und leicht über den ursprünglichen Erwartungen liegendes konjunkturelles Umfeld in Europa in 2017 unterstützte die operative Tätigkeit bei Banken und Versicherungen und
- c) eine nach wie vor sehr expansive Geldpolitik der europäischen Notenbank, gekennzeichnet durch langfristig verankerte Niedrigzinsen sowie Aufkaufprogramme für Anleihen aus den Bereichen Staatsanleihen, Pfandbriefe und Unternehmensanleihen.

Auch wenn noch im Berichtszeitraum ein Ende der Anleiheaufkäufe für das Ende des Jahres 2018 angekündigt wurde, werden über diesen Zeitraum hinaus die jeweils fällig werdenden Anleihen durch Käufe wieder ersetzt. Dies lässt die europäische Notenbank auch über Ende 2018 hinaus einen relevanten Käufer von Staatsanleihen, Pfandbriefen und Unternehmensanleihen bleiben. Ein sprunghafter Zinsanstieg ist somit nicht zu erwarten und wohl nur im Falle einer stärker als erwartet eintretenden Inflation dürfte dieser nach oben hin überraschen.

Eine Unterstützung für die internationalen Kapitalmärkte gab es auch von politischer Seite. Noch zu Beginn des Jahres 2017 wurde in Europa durch die zu diesem Zeitpunkt bevorstehenden Wahlen in den Niederlanden und den Präsidentschaftswahlen in Frankreich ein „Anti-Euro“-Ruck innerhalb der europäischen Union befürchtet. Die Wahlergebnisse sprachen jedoch eine andere Sprache und somit konnte sich die zuvor risikoärmere Positionierung der Investoren in einer positiven Entwicklung der Aktienmärkte und der Kreditaufschläge für Unternehmensanleihen entladen.

Zu einem echten Test für Nachranganleihen und im Speziellen für AT1-Anleihen kam es im Juni durch die Bankenabwicklung der spanischen Banco Popular Espanol. Nachdem die EZB einen Liquiditätsengpass bei dieser Bank befürchtete, ordnete sie die Übernahme durch die Banco Santander an. Im Zuge dieser Übertragung wurde das Eigenkapital inklusive aller Nachranganleihen auf null gesetzt. Betroffen waren auch zwei ausstehende AT1-Anleihen, bei denen die Investoren einen Totalverlust erlitten. Der Ausfall dieser Anleihen führte jedoch nicht zu einer Ansteckung bei AT1-Anleihen anderer Emittenten, sondern wurde von den Marktteilnehmern als singuläres Problem der Banco Popular gewertet. Anleihen der Banco Popular befanden sich im Berichtszeitraum nicht im Bestand des BayernInvest Subordinated Bond-Fonds. AT1-Anleihen avancierten im Jahr 2017 sogar zu der Anleihenklasse mit der höchsten Performance. Der iBoxx CoCo EUR Index erzielte im Berichtszeitraum eine Performance von 15,85%. Im gleichen Zeitraum erzielte der umfassen kurze Laufzeiten von maximal 397 Tagen tendenziell geringere Kurs-/Zinsänderungsrisiken. Daneben können sich die Zinssätze verschiedener, auf die gleiche Währung lautender zinsbezogener Finanzinstrumente mit vergleichbarer Restlaufzeit unterschiedlich

Während des Berichtszeitraumes wurde die Mischung von Bank- und Versicherungsnachranganleihen zugunsten von Emittenten aus dem Bankensektor erhöht. Gründe hierfür waren zum einen die positive Einschätzung von AT1-Anleihen und zum anderen die Erhöhung des Anteils spanischer Banken am Gesamtvolumen des Fonds. Nicht-Financial Hybrid Anleihen aus dem Corporate Bond Bereich dienen weiterhin der Beimischung, die im Jahresdurchschnitt bei 10%-15% lag. Zum Berichtsstichtag selbst hat der Fonds zu ca. 12% in Nachranganleihen aus dem Versicherungssektor, zu ca. 58,2% in Nachranganleihen aus dem Banksektor und zu ca. 10,0% in Corporate Hybridanleihen aus dem Nicht-Financial Bereich investiert. Der Rest in Höhe von 19,8% wurde als Kassenbestand gehalten.

Zum Ende des Berichtszeitraums besteht das Fondsvermögen zu 78,58% aus verzinslichen Wertpapieren. Das Bankguthaben macht 19,78% des Fondsvermögens aus. Das verbleibende Fondsvermögen setzt sich aus Derivaten mit 0,01%, Forderungen mit 1,79% und Verbindlichkeiten mit -0,16% zusammen.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Tätigkeitsbericht

Anlageergebnis

Das Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften resultiert überwiegend aus verzinslichen Wertpapieren. Dabei entstanden insgesamt Gewinne in Höhe von EUR 1.121.196,99 denen Verluste in Höhe von EUR 88.686,51 gegenüber standen. Das verbleibende realisierte Ergebnis resultiert aus Gewinnen aus Derivategeschäften in Höhe von EUR 231.492,21 denen Verluste in Höhe von EUR 7.992,84 gegenüber standen. Dies führt zu einem positiven Gesamtergebnis aus Veräußerungsgeschäften in Höhe von EUR 1.256.009,85.

Die Performance des BayernInvest Subordinated Bond-Fonds war für den vorliegenden Berichtszeitraum vom 1. März 2017 bis 28. Februar 2018 mit 10,31% positiv(nach BVI-Methode).

Fonds- und Marktausblick

Die Entwicklung an den internationalen Kapitalmärkten im kommenden Berichtszeitraum wird zum großen Teil von der Zeitenwende bei der Geldpolitik der Notenbanken in den USA und der EZB bestimmt werden. Die europäische Notenbank hat für das Ende des Jahres 2018 ein Ende des Anleihen Aufkaufprogramms in Aussicht gestellt. Die Folge könnte möglicherweise ein weiterer gradueller Anstieg der Renditen für Bundesanleihen sein. Darüber hinaus könnte es zu einem Nachlassen der aktuell noch guten konjunkturellen Dynamik kommen, sollte die USA in einen größeren Handelsstreit mit dem Rest der Welt treten. Als Folge davon dürfte es zu einer höheren Volatilität an den Aktien-, Zins- und Kreditspreadmärkten kommen. In Europa ist zudem das Ausmaß der Folgen der Brexit Verhandlungen zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich noch ungewiss.

Der BayernInvest Subordinated Bond-Fonds wird seine Strategie beibehalten und weiterhin ausgewogen in Nachranganleihen sowohl aus dem Banken-, als auch aus dem Versicherungsbereich investieren. Unternehmens-Hybridanleihen werden auch weiterhin als Beimischung im Fonds dienen.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Vermögensübersicht zum 28.02.2018

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens
I. Vermögensgegenstände	25.792.427,85	100,16
1. Anleihen	20.235.327,60	78,58
Corporates (inkl. Financials)	20.235.327,60	78,58
2. Derivate	1.303,05	0,01
3. Forderungen	461.812,67	1,79
4. Bankguthaben	5.093.984,53	19,78
II. Verbindlichkeiten	-40.849,06	-0,16
III. Fondsvermögen	25.751.578,79	100,00

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Vermögensaufstellung zum 28.02.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2018	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Bestandspositionen							EUR	20.235.327,60	78,58
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	13.296.564,80	51,64
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	13.296.564,80	51,64
4,2500 % Aareal Bank AG Nachr.FLR-IHS v.14(21/26)	DE000A1TNC94		EUR	150		500 %	110,071	165.106,50	0,64
4,7500 % Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.13(23/unb.)	DE000A1YQC29		EUR	400		%	116,129	464.516,00	1,80
5,0000 % Assicurazioni Generali S.p.A. EO-FLR Med.-Term Nts 16(28/48)	XS1428773763		EUR	300	1.550	1.250 %	112,338	337.012,80	1,31
3,3750 % Aviva PLC EO-FLR Med.-T. Nts 2015(25/45)	XS1242413679		EUR	200		400 %	106,796	213.591,96	0,83
7,0000 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Nts 2014(19/Und.) Reg.S	XS1033661866		EUR	600	1.000	400 %	105,382	632.292,00	2,46
6,5000 % Barclays PLC EO-FLR Securities 14(19/Und.)	XS1068574828		EUR	500	500	%	106,837	534.185,00	2,07
3,6250 % Belfius Bank S.A. EO-FLR Securities2018(25/UND.)	BE0002582600		EUR	400	800	400 %	97,128	388.512,00	1,51
3,1250 % Belfius Bank S.A. EO-Notes 2016(26)	BE0002251206		EUR	300		%	109,028	327.083,67	1,27
4,0000 % CNP Assurances S.A. EO-FLR Notes 2014(24/Und.)	FR0012317758		EUR	400		300 %	109,657	438.629,60	1,70
4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.865 v.2016(26)	DE000CZ40LD5		EUR	200		300 %	112,802	225.603,08	0,88
2,6250 % Crédit Agricole Assurances SA EO-FLR Notes 2018(28/48)	FR0013312154		EUR	300	800	500 %	98,492	295.476,00	1,15
3,5000 % Crédit Mutuel Arkéa EO-Medium-Term Notes 2017(29)	FR0013236544		EUR	300		%	109,441	328.322,55	1,28
1,7500 % Danone S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 17(23/Und.)	FR0013292828		EUR	200	200	%	99,262	198.523,34	0,77
3,3750 % EnBW Energie Baden-Württem. AG FLR-Anleihe v.16(22/77)	XS1405770907		EUR	400		%	106,712	426.846,68	1,66
2,1250 % Evonik Industries AG FLR-Nachr.-Anl. v.17(22/77)	DE000A2GSFF1		EUR	400	400	%	102,017	408.069,32	1,58
7,0000 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Notes 2016(21/Und.)	XS1346815787		EUR	600	1.000	400 %	111,395	668.370,00	2,60
5,7500 % Main Capital Funding II L.P. EO-Capital Sec. 06(12/Und.)	DE000A0G18M4		EUR	700		%	103,705	725.935,00	2,82
4,3750 % NN Group N.V. EO-FLR Med.-T. Nts 14(24/Und.)	XS1076781589		EUR	300		500 %	109,027	327.081,99	1,27
6,7500 % OMV AG EO-FLR Notes 2011(18/Und.)	XS0629626663		EUR	300	300	%	101,034	303.102,00	1,18
6,2500 % OMV AG EO-FLR Notes 2015(25/Und.)	XS1294343337		EUR	300	500	200 %	125,237	375.710,01	1,46
5,2500 % Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 14(24/Und.)	XS1028599287		EUR	200		%	115,918	231.835,00	0,90
6,1250 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	XS1640667116		EUR	600	1.400	800 %	108,855	653.130,00	2,54
6,9340 % Royal Bank of Scotland PLC EO-Medium-Term Nts 2008(18)	XS0356705219		EUR	800	800	%	100,746	805.968,00	3,13
9,3750 % Société Générale S.A. EO-FLR Bonds 2009(19/Und.)	XS0449487619		EUR	950	650	%	113,530	1.078.535,00	4,19
5,4250 % Solvay Finance S.A. EO-FLR Notes 2013(23/Und.)	XS0992293901		EUR	450		%	117,153	527.188,50	2,05
3,3690 % Total S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 16(26/Und.)	XS1501166869		EUR	500		500 %	107,115	535.575,00	2,08
4,7500 % UBS AG EO-FLR Bonds 2014(21/26)	CH0236733827		EUR	800		%	110,751	886.008,00	3,44
6,7500 % UniCredit S.p.A. EO-FLR Notes 2014(21/Und.)	XS1107890847		EUR	200	200	%	110,376	220.752,00	0,86
6,6250 % UniCredit S.p.A. EO-FLR Notes 2017(23/Und.)	XS1619015719		EUR	300	900	600 %	110,933	332.799,00	1,29
5,5000 % Vienna Insurance Group AG EO-FLR Med.-T. Nts 2013(23/43)	AT0000A12GN0		EUR	200		%	120,402	240.804,80	0,94

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Vermögensaufstellung zum 28.02.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2018	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge im Berichtszeitraum	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens	
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	6.938.762,80	26,94	
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	6.938.762,80	26,94	
8,8750 % Banco Bilbao Vizcaya Argent. EO-FLR Bond 2016(21/Und.)	XS1394911496		EUR	400	1.400	1.000	%	119,929	479.716,00	1,86
4,5000 % Banco Com. Português SA (BCP) EO-FLR Med.-T.Obl.2017(22/27)	PTBCPWOM0034		EUR	700	700		%	100,265	701.855,00	2,73
6,2500 % Banco Santander S.A. EO-FLR Nts 2014(21/Und.) Reg.S	XS1107291541		EUR	900	900		%	111,508	1.003.572,00	3,90
3,3750 % BANKIA S.A. EO-FLR Obl. 2017(22/27)	ES0213307046		EUR	600	600		%	106,194	637.164,00	2,47
2,5000 % Bankinter S.A. EO-FLR Notes 2017(22/27)	XS1592168451		EUR	500	500		%	102,916	514.580,00	2,00
2,7500 % Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2017(23/28)	XS1645495349		EUR	400	400		%	103,258	413.032,00	1,60
6,6250 % Coöperatieve Rabobank U.A. EO-FLR Cap.Sec.2016(21/Und.)	XS1400626690		EUR	600			%	115,559	693.354,00	2,69
4,5000 % ELM B.V. EO-FLR Med.-T.Nts 16(27/Und.)	XS1492580516		EUR	300			%	112,169	336.505,50	1,31
6,3750 % Lloyds Banking Group PLC EO-FLR Notes 2014(20/Und.)	XS1043545059		EUR	1.000	600		%	109,742	1.097.420,00	4,26
4,3750 % Mapfre S.A. EO-FLR Obl. 2017(27/47)	ES0224244089		EUR	300	700	400	%	111,481	334.443,30	1,30
3,5000 % Nordea Bank AB EO-FLR Cap.MTN 2017(25/Und.)	XS1725580465		EUR	400	800	400	%	100,025	400.100,00	1,55
4,0000 % Nykredit Realkredit A/S EO-FLR Notes 2014(21/36)	XS1073143932		EUR	300			%	109,007	327.021,00	1,27
Summe Wertpapiervermögen²⁾							EUR	20.235.327,60	78,58	
Derivate							EUR	1.303,05	0,01	
(Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.)										
Zins-Derivate							EUR	1.303,05	0,01	
Forderungen/Verbindlichkeiten										
Zinsterminkontrakte							EUR	1.303,05	0,01	
FUTURE Bundesrep. Deutschland Euro-BUND 08.03.18		Eurex Deutschland	EUR	-3.000.000				1.303,05	0,01	
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds							EUR	5.093.984,53	19,78	
Bankguthaben							EUR	1.093.984,53	4,26	
Guthaben bei Bayerische Landesbank										
Guthaben in Fondswährung										
			EUR	1.093.984,53			%	100,000	1.093.984,53	4,26

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Vermögensaufstellung zum 28.02.2018

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 28.02.2018	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Tagesgelder							EUR	4.000.000,00	15,52
Guthaben bei Deka Bank									
Guthaben in Fondswährung			EUR	1.000.000,00			100,000	1.000.000,00	3,88
Guthaben bei Landesbank Berlin AG									
Guthaben in Fondswährung			EUR	1.000.000,00			100,000	1.000.000,00	3,88
Guthaben bei Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale									
Guthaben in Fondswährung			EUR	1.000.000,00			100,000	1.000.000,00	3,88
Guthaben bei Norddeutsche Landesbank Girozentrale									
Guthaben in Fondswährung			EUR	1.000.000,00			100,000	1.000.000,00	3,88
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	461.812,67	1,79
Zinsansprüche			EUR	381.812,67				381.812,67	1,48
Einschüsse (Initial Margin)			EUR	80.000,00				80.000,00	0,31
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-40.849,06	-0,16
Verwaltungsvergütung			EUR	-28.005,80				-28.005,80	-0,11
Zinsverbindlichkeiten			EUR	-762,79				-762,79	0,00
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			EUR	-9.647,12				-10.011,26	-0,04
Verwahrstellenvergütung			EUR	-766,16				-766,16	0,00
Verbindlichkeiten aus erhaltenen Sicherheitsleistungen in Fondswährung			EUR	-1.303,05				-1.303,05	-0,01
Fondsvermögen							EUR	25.751.578,79	100,00 ¹⁾
Anteilwert							EUR	8.465,34	
Ausgabepreis							EUR	8.465,34	
Anteile im Umlauf							STK	3.042	

Fußnoten:

- 1) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.
- 2) Die Wertpapiere und Schuldscheindarlehen des Sondervermögens sind teilweise durch Geschäfte mit Finanzinstrumenten abgesichert.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Marktschlüssel

Terminbörsen

Eurex Deutschland

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
Börsengehandelte Wertpapiere					
Verzinsliche Wertpapiere					
5,0000 % ASR Nederland N.V. EO-FLR Securities 14(24/Und.)	XS1115800655	EUR		400	
3,9410 % AXA S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 14(24/Und.)	XS1134541306	EUR		200	
1,6360 % BBVA Intl Pref. S.A.U. EO-FLR Securities2006(16/Und.)	XS0266971745	EUR		200	
4,0000 % Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.874 v.2017(27)	DE000CZ40LW5	EUR	300	300	
6,5000 % Crédit Agricole S.A. EO-FLR Nts 2014(21/Und.)	XS1055037177	EUR	500	500	
7,8750 % Crédit Agricole S.A. EO-FLR Obl. 2009(19/Und.)	FR0010814434	EUR	850	850	
6,5000 % Erste Group Bank AG EO-FLR Med.-T. Nts 17(24/Und.)	XS1597324950	EUR	800	800	
8,0470 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Notes 2008(18/Und.)	XS0371711663	EUR	450	450	
7,7500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. EO-FLR Notes 2017(27/Und.)	XS1548475968	EUR		950	
4,6250 % NN Group N.V. EO-FLR Med.-T.Nts 2017(28/48)	XS1550988643	EUR		200	
4,5000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-FLR Med.-T.Nts 2014(20/25)	XS1034950672	EUR		500	
6,0000 % Raiffeisen Bank Intl AG EO-Medium-Term Notes 2013(23)	XS0981632804	EUR	400	400	
3,6250 % SCOR SE EO-FLR Notes 2016(28/48)	FR0013179314	EUR		700	
6,9990 % Société Générale S.A. EO-FLR Bnds.2007(17/Und.)Reg.S	XS0336598064	EUR		300	
5,7500 % UniCredit S.p.A. EO-FLR Med.-T. Nts 2013(20/25)	XS0986063864	EUR	500	500	
3,8750 % Volkswagen Intl Finance N.V. EO-FLR Notes 2017(27/Und.)	XS1629774230	EUR	400	400	

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen: - Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile Whg. in 1.000	Käufe bzw. Zugänge	Verkäufe bzw. Abgänge	Volumen in 1.000
---------------------	------	-------------------------------------	--------------------------	-----------------------------	---------------------

An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere

Verzinsliche Wertpapiere

6,0000 % Achmea B.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2013(23/43)	XS0911388675	EUR		300	
6,0000 % BANKIA S.A. EO-FLR Notes 2017(22/Und.)	XS1645651909	EUR	400	400	
5,0190 % BNP Paribas S.A. EO-FLR Notes 2007(17/Und.)	FR0010456764	EUR		800	
3,5000 % Caixabank S.A. EO-FLR Med.-T.Nts 2017(22/27)	XS1565131213	EUR		500	
6,7500 % Caixabank S.A. EO-FLR Notes 2017(24/Und.)	ES0840609004	EUR	800	800	
4,8780 % Danske Bank AS EO-FLR Med.-T. Nts 07(17/Und.)	XS0287195233	EUR		300	
3,3750 % ELM B.V. EO-FLR Med.-T. Nts 2017(27/47)	XS1587893451	EUR	150	150	
5,0000 % ENEL S.p.A. EO-FLR Bonds 2014(20/75)	XS1014997073	EUR		400	
4,7500 % HSBC Holdings PLC EO-FLR MTN 2017(29/Und.)	XS1640903701	EUR	400	400	
5,9210 % Mapfre S.A. EO-FLR Obl. 2007(17/37)	ES0224244063	EUR		500	
5,1690 % RZB Finance (Jersey) IV Ltd. EO-FLR Notes 2006(16/Und.)	XS0253262025	EUR		500	

Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.)

Terminkontrakte

Zinsterminkontrakte

Verkaufte Kontrakte:

(Basiswert(e): EURO-BUND)

EUR

55.299,93

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen

Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 72,84 %.
Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 119.718.941,10 EUR.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)
für den Zeitraum vom 01.03.2017 bis 28.02.2018

I. Erträge

1. Zinsen aus inländischen Wertpapieren	EUR	69.880,43
2. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)	EUR	940.585,35
3. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	-30,70
Summe der Erträge	EUR	1.010.435,08

II. Aufwendungen

1. Verwaltungsvergütung	EUR	-164.934,85
2. Verwahrstellenvergütung	EUR	-9.109,78
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-13.393,28
4. Sonstige Aufwendungen	EUR	-21.786,41
davon negative Habenzinsen EUR -18.272,94		
Summe der Aufwendungen	EUR	-209.224,32

III. Ordentlicher Nettoertrag

EUR	801.210,76
------------	-------------------

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

IV. Veräußerungsgeschäfte

1. Realisierte Gewinne	EUR	1.352.689,20
2. Realisierte Verluste	EUR	-96.679,35

Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften

EUR 1.256.009,85

V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.057.220,61

1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	372.126,00
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	-27.812,45

VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 344.313,55

VII. Ergebnis des Geschäftsjahres

EUR 2.401.534,16

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Entwicklung des Sondervermögens

		<u>2017/2018</u>
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR 24.136.020,90
1. Ausschüttung für das Vorjahr		EUR -679.722,76
2. Zwischenausschüttung		EUR -550.724,50
3. Mittelzu-/abfluss (netto)		EUR 559.610,68
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Ausgaben	EUR 3.332.831,88	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	<u>EUR -2.773.221,20</u>	
4. Ertragsausgleich		EUR -115.139,69
5. Ergebnis des Geschäftsjahres		EUR 2.401.534,16
davon nicht realisierte Gewinne	EUR 372.126,00	
davon nicht realisierte Verluste	EUR -27.812,45	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR 25.751.578,79

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung (insgesamt und je Anteil)

		insgesamt	je Anteil
I. Für die Ausschüttung verfügbar			
1. Vortrag aus dem Vorjahr	EUR	3.501.233,60	1.150,96
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	2.057.220,61	676,27
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	EUR	0,00	0,00
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet			
1. Der Wiederanlage zugeführt	EUR	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	EUR	4.740.120,49	1.558,23
III. Gesamtausschüttung			
1. Zwischenausschüttung	EUR	550.724,50	181,04
a) Barausschüttung	EUR	504.381,50	165,81
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	43.927,01	14,44
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	2.415,99	0,79
2. Endausschüttung	EUR	267.609,22	87,97
a) Barausschüttung	EUR	267.609,22	87,97
b) Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	0,00	0,00
c) Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	0,00	0,00

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
28.02.2015	21.553.889,76 EUR	8.563,33 EUR
29.02.2016	17.477.061,78 EUR	7.712,74 EUR
28.02.2017	24.136.020,90 EUR	8.088,48 EUR
2017/2018	25.751.578,79 EUR	8.465,34 EUR

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivateverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure EUR **3.368.760,91**

Die Vertragspartner der Derivate-Geschäfte

Bayerische Landesbank

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %) **78,58**
 Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %) **0,01**

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Angaben nach dem qualifizierten Ansatz

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gem. § 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV

kleinster potenzieller Risikobetrag	1,42 %
größter potenzieller Risikobetrag	2,50 %
durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	2,05 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateV verwendet wurde

Die Risikomessung findet in dem BayernInvest internen Datawarehouse (DWH) statt. Die Basis der Berechnung bildet das von RiskMetrics entwickelte Verfahren zur Marktrisikomessung. Dementsprechend verwendet die BayernInvest KVG für die Berechnung des Risikos der Sondervermögen und der Vergleichsportfolios den Varianz-Kovarianz-Ansatz und für die Zerlegung der Derivate den Delta-Gamma-Ansatz.

Parameter, die gemäß § 11 DerivateV verwendet wurden

Der Value at Risk (VaR) jedes Portfolios wird zu einem Konfidenzniveau von 95% und zehn Tagen Haltedauer täglich über die Kovarianzmatrix berechnet und ausgewiesen

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage durch Derivategeschäfte **0,13 %**

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV)

iBoxx Financials Subordinated	100,00 %
-------------------------------	----------

Sonstige Angaben

Anteilwert	EUR	8.465,34
Ausgabepreis	EUR	8.465,34
Anteile im Umlauf	STK	3.042

Angabe zu den Verfahren zur Bewertung der Vermögensgegenstände

- Aktien, börsengehandelte Derivate und Investmentfonds werden mit handelbaren Börsenkursen (auf Schlusskursbasis) bewertet (Quelle: Bloomberg/Heimatbörse).
- Rentenpapiere werden mit handelbaren Kursen nach § 27 KARBV (Quelle: IBOXX) bzw. mit Verkehrswerten nach § 28 KARBV bewertet. Hierfür werden jeweils die Geldkurse bzw. Mittelkurse herangezogen. Quellen für diese Verkehrswertermittlungen der Bonds sind in erster Linie Bloomberg (validierte Kursstellungen diverser Broker) bzw. anerkannte externe Kursanbieter für Rentenpapiere mit geringerer Liquidität.
- Nicht börsengehandelte OTC-Derivate werden unter Einbeziehung der relevanten Marktinformationen im Rahmen von regelmäßig überprüften Modellen bewertet (Quellen: Bloomberg und externe Anbieter)
- Nicht börsennotierte Investmentfonds werden mit dem von der Investmentgesellschaft zuletzt veröffentlichten Rücknahmepreis (NAV) bewertet (Quelle: Bloomberg).
- Devisenkassamittelkurse werden börsentäglich um 17 Uhr aus Reuters entnommen. Sie dienen der Umrechnung von Vermögensgegenständen in Fremdwährung in die Berichtswährung des jeweiligen Investmentvermögens. Ist eine Ermittlung von Devisenkassamittelkursen nicht möglich, erfolgt die Bewertung zu Geldkursen.
- Devisenforwards werden auf Basis der von der BayernLB (Abteilung Marktdaten) gelieferten Kassakurse (17 Uhr Reuters) von unserem externen Kursprovider Value & Risk errechnet und an uns geliefert.
- Bankguthaben werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Forderungen und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Gesamtkostenquote	0,83 %
Die Gesamtkostenquote drückt die Summe der Kosten und Gebühren (ohne Transaktionskosten) als Prozentsatz des durchschnittlichen Fondsvolumens innerhalb eines Geschäftsjahres aus.	

Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes	0,00 %
---	---------------

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
DE000A0ETKV5

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

An die Verwaltungsgesellschaft oder Dritte gezahlte Pauschalvergütungen:

Im Geschäftsjahr vom 01. März 2017 bis 28. Februar 2018 erhielt die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH für das Sondervermögen BayernInvest Subordinated Bond-Fonds keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleistete Vergütungen und Aufwunderungserstattungen, bis auf von Brokern zur Verfügung gestellte Finanzinformationen für Research-Zwecke

Im Berichtszeitraum erhaltene Bestandsprovision	EUR	0,00
Im Berichtszeitraum erhaltene Rückvergütungen	EUR	0,00

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH gewährt keine sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Für Investmentfondsanteile wurden dem Sondervermögen keine Ausgabeauf- oder Rücknahmeabschläge in Rechnung gestellt.

Wesentliche sonstige Erträge und sonstige Aufwendungen

Wesentliche sonstige Aufwendungen:	EUR	21.786,41
Depotgebühren	EUR	2.704,35
Negative Habenzinsen	EUR	18.272,94
Restliche sonstige Aufwendungen	EUR	809,12

Transaktionskosten	EUR	7.546,00
---------------------------	------------	-----------------

(Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände)

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018
BayernInvest Subordinated Bond-Fonds
 DE000A0ETKV5

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung	EUR	15.754.367,23
davon feste Vergütung	EUR	12.881.952,23
davon variable Vergütung	EUR	2.872.415,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0,00
Zahl der Mitarbeiter der KVG		193,00
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0,00
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen	EUR	1.095.714,00
davon Geschäftsleiter	EUR	787.000,00
davon andere Führungskräfte *)	EUR	308.714,00
davon andere Risktaker	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	EUR	0,00
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	EUR	0,00

*) Aufgrund datenschutzrechtlichen Gründen wird unter Führungskräften auch ein anderer Risk Taker geführt

Erläuterungen zur Berechnung der Vergütung und sonstigen Zuwendungen gem. § 101 Abs. 4 Nr. 3 KAGB

Die Gesamtvergütung umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen (wie z.B. Zulage zur betrieblichen Altersvorsorge). Die Höhe der fixen Vergütung der Beschäftigten richtet sich grundsätzlich nach der Wertigkeit der Stelle bzw. der ausgeübten Funktion entsprechend den Marktgegebenheiten sowie der Qualifikation. Die Festlegung der individuellen Mitarbeitervergütung erfolgt durch die Geschäftsführung in Abstimmung mit der jeweiligen Führungskraft. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt. Die Höhe der freiwilligen variablen Vergütung hängt vom Unternehmenserfolg, der Risikosituation, der Abteilungsleistung und dem individuellen Erfolgsbeitrag ab, welcher jährlich im Rahmen des Zielvereinbarungsprozesses beurteilt wird. Der Aufsichtsrat der Gesellschaft beschließt jährlich, ob und in welcher Gesamthöhe eine variable Vergütung ausbezahlt wird. Die Festlegung der variablen Vergütung der Geschäftsführung erfolgt durch den Aufsichtsrat unter Berücksichtigung von quantitativen und qualitativen Zielvorgaben.

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

Ergebnisse der jährlichen Überprüfung der Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 4 KAGB

Die zentrale und unabhängige Überprüfung der Vergütungspolitik durch den Vergütungsausschuss im Februar 2018 ergab, dass diese den regulatorischen Anforderungen entspricht. Unregelmäßigkeiten wurden nicht festgestellt.

Angaben zu wesentlichen Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 Abs. 4 Nr. 5 KAGB

Im Berichtszeitraum gab es keine wesentlichen Änderungen.

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Geschäftsjahr die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Geschäftsjahres mit den Summenpositionen zum Anfang des Geschäftsjahres die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Der BayernInvest Subordinated Bond-Fonds hat im Berichtszeitraum 01.03.2017 bis 28.02.2018 keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamtrendite-Swaps gem. Artikel 3 der Verordnung (EU) 2015/2365 getätigt. Aufgrund dessen entfallen die Angaben zu den Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Gesamtrendite-Swaps, die im Anhang Abschnitt A der Verordnung (EU) 2015/2365 (SFT-VO) vorgegeben sind.

München, im Juni 2018

BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH

Dr. Volker van Rüth, Sprecher

Katja Lammert

Jahresbericht zum 28. Februar 2018

BayernInvest Subordinated Bond-Fonds

DE000A0ETKV5

Vermerk des Abschlussprüfers

An die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München

Die BayernInvest Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH, München, hat uns beauftragt, gemäß § 102 des Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) den Jahresbericht des Sondervermögens BayernInvest Subordinated Bond-Fonds für das Geschäftsjahr vom 01. März 2017 bis 28. Februar 2018 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des KAGB liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben. Wir haben unsere Prüfung nach § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht für das Geschäftsjahr vom 01. März 2017 bis 28. Februar 2018 den gesetzlichen Vorschriften.

München, den 13. Juni 2018

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Stefan Peetz
Wirtschaftsprüfer

ppa. Simon Boßhammer
Wirtschaftsprüfer